



CDU Fraktion im Rat
der Stadt Köln

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln

Historisches Rathaus – 50667 Köln

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An den Vorsitzenden
des Ausschusses Soziales und Senioren
Herrn Michael Paetzold

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 19.10.2015

AN/1568/2015

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Soziales und Senioren	22.10.2015

Zahlungen der Landesregierung für Flüchtlinge

Sehr geehrter Herr Paetzold ,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren der Stadt Köln am 22.10.2015 zu setzen:

Am 12.10.2015 titelt der Express „Landesregierung knausert bei Flüchtlingen. Kommunen klagen“ und berichtet über die Erklärung des Präsidenten des Städte- und Gemeindebundes NRW, der zu Folge die Landesregierung den Kommunen in Nordrhein-Westfalen ab dem Jahr 2016 nicht den beim Flüchtlingsgipfel in Berlin vereinbarten Betrag in Höhe von 670 Euro, sondern lediglich 525 Euro pro Monat und Flüchtling überweisen will.

Zur Klärung der Auswirkungen auf die Stadt Köln bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Information richtig, dass die Landesregierung den Kommunen in Nordrhein-Westfalen ab 2016 tatsächlich 145 Euro monatlich weniger als den vereinbarten Betrag pro Flüchtling zahlen will?
2. Falls ja, welcher Beschluss liegt der Entscheidung zugrunde, wann wurde dieser gefasst und wie wurden die Kommunen diesbezüglich informiert?
3. Mit welcher Begründung kürzt die Landesregierung den vereinbarten Betrag in solch massiver Höhe?
4. Auf welchen Betrag beliefe sich die Mindereinnahme für die Stadt Köln?
5. Wie beurteilt die Stadt Köln die Auswirkungen der drastischen Verringerung des Zahlungsbetrages auf die kommunale Aufgabe der Unterbringung, Betreuung und Versorgung der Flüchtlinge?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
Fraktionsgeschäftsführer